

Bericht unseres Besuches der ATM Höhlen  
**RÜCKKEHR DER MAYA KOSMISCHEN MEISTER**  
**Teil 22 – 2011**

6. Juli 2011 - Besuch der **Actun Tunichil Muknal** Cave (ATM Höhlen)

Wir verließen Placencia um 5:30 Uhr morgens mit zwei Jeeps. Unsere Gruppe war komplett (7 Personen).

Unser Alter:

Victor ...: 65 Jahre

Wivine ....: 59 Jahre

Carole ....: 52 Jahre - kann nicht schwimmen

Cyril .....: 43 Jahre

D-Maya ..: 23 Jahre - kann nicht schwimmen

E-Maya ..: 22 Jahre - kann nicht schwimmen

B-Maya ..: 18 Jahre

Um 7:15 Uhr rief uns unser Führer an und sagte, dass die Höhlen von der Regierung geschlossen wurden infolge der heftiger Regenfälle in der vergangenen Nacht. Alles wurde überschwemmt. Die Reise wurde abgesagt.

Wir waren alle enttäuscht und alle reagierten gleich: „Monsanloran sagte uns, sie würden versuchen, uns aufzuhalten - das muss einer ihrer Tricks sein. Gehen wir weiter zum Ort und versuchen herauszufinden, was los ist. Falls nötig, suchen wir einen weiteren Führer.

Wir setzten die Reise fort und erreichten um Punkt 8:30 Uhr das Besucher Zentrum des „Parks“, in welchem sich die Höhlen befinden. Wir fragten den verantwortlichen Offizier, ob wir die Höhlen betreten können. Er antwortete: „Wahrscheinlich in 30 Minuten - der Wasserstand sinkt sehr schnell. Ich habe um 7 Uhr morgens sämtliche Tour-Führer benachrichtigt, dass das Flusswasser momentan zu hoch zum Passieren ist. Ich informierte sie, dass ich ihnen einen

offiziellen Bericht um 9 Uhr geben würde, ob der Zugang heute wieder geöffnet wird oder nicht“.

EUREKA! Wir riefen sofort unseren Führer an, und teilten ihm mit, dass die Höhlen heute morgen um 9 Uhr wieder zugänglich sein werden und dass wir im Besucherzentrum auf ihn warten würden. Unser Führer erklärte, er sei gerade dabei, das Haus für einen anderen Job zu verlassen. Er akzeptierte trotzdem den Job, uns durch die Höhlen zu führen, erklärte aber, dass er einige Zeit benötigt für den Weg und um die notwendige Ausrüstung mitzubringen.

*(Helme mit kleine Taschenlampen, Sicherheits-Jacken für Nichtschwimmer, die Eintrittskarten sowie ein Allradauto für ihn, um den Ort zu erreichen).*

Er kam um 11:30 Uhr im Besucherzentrum an. Wir haben 3 Stunden auf ihn gewartet. In der Zwischenzeit haben wir einige Details über diese abenteuerliche Reise in die Höhlen erhalten und fühlten uns nicht sehr komfortabel mit all diesen Details. Ihr werdet verstehen warum .....

Als er ankam, sagte ich ihm, dass wir keine historischen Informationen brauchen.

Er soll uns nur an jene Orte bringen, wo es ein "großes Skelett" und das "Skelett eines kleinen Kindes" gab sowie an jenen Ort mit den vielen Töpfereien und dass all diese Orte sehr nahe beieinander liegen sollen.

Weiter erwähnte ich, dass wir an diesen Orten zum Beten kommen würden - das sei alles. Er wusste über die Orte Bescheid und war bereit, uns dorthin zu bringen.

Vom Besucherzentrum müsst ihr weitere 2 Meilen fahren, bevor die „echte Reise beginnt“.

Dort versorgt euch der Führer mit Helmen und so weiter, damit man gerüstet ist für das „Echte Abenteuer“. Wir hatten in diesem Moment noch ein Lächeln auf den Lippen. Wir haben keine Bilder von uns, als wir wieder zum Auto zurückkehrten.



Dies sind einige von uns hier auf den beiden Bildern oben... ..die anderen Bilder unten stammen aus dem Internet.

Dann muss man ca. 45 Minuten durch den Dschungel laufen, bevor man tatsächlich an den Höhlen ankommt.



Und beim Hinweg und zurück muss man 3 Flüsse durchqueren wie hier gezeigt:





UND DANACH KOMMT IHR NACH EINER STUNDE ZU DEN HÖHLEN:



Auf dem Bild auf der rechten Seite kommt ihr an, steigt in den Fluss hinunter

und müsst in die Höhlen schwimmen (siehe unten).



to arrive here



... um für weitere 3 Stunden zu laufen und klettern durch dieses hier:



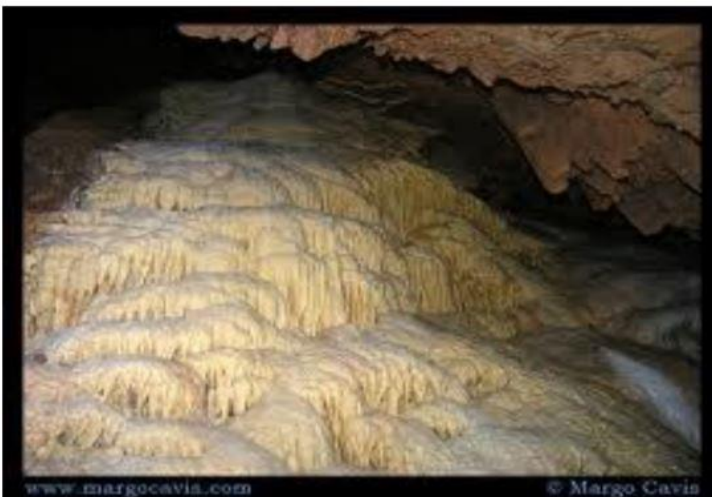




....um endlich zu einem sehr hohen, scharfen Felsen zu gelangen, wo unser Führer uns anhielt und folgendes sagte: *Wenn du noch die Kraft hast und die heiligen Höhlen der alten Mayas erreichen willst, mach was du willst... du musst auf diesen Felsen klettern (siehe unten)*



(this one)



... um hoch oben an diesem Punkt anzukommen (so etwas wie das)

*... und von dort aus bist du gezwungen, eine weitere Stunde AUF DEINEN SOCKEN zu klettern und laufen, um die Umwelt zu schützen.*

Alle schauten mich an und dort erreichte ich den Punkt, wo ich dachte: „ *Das kann es wohl nicht sein, das kann ich nicht tun - ich bin fix und fertig*“.

Alle warteten darauf, was ich sagen würde. Der Ruf, weiterzumachen, war zu stark.

Was immer es auch sein sollte, ich würde es tun, aber sie (die Himmlischen) mussten mir die körperliche Stärke geben und zwar nicht nur mir, sondern auch den anderen. Nach einer Minute bekamen wir die Kraft und ich sagte : „Ok, los gehts“ und fing als erste an zu klettern.

*{Anmerkung Wivine: das ist nicht normal für mich hier, das bin absolut nicht ich ...jemand hat mich von hinten oben auf dem Felsen angeschubst. }*

Und wir kamen an - kletterten auf unsere Socken zuerst in die Kammer der Töpferei, direkt neben der Stelle des Kinderskelettes und dann zur Stelle des großen Skeletts.

Wir haben angefangen mit:

## EIN LICHT ANKER FÜR DEN UNIVERSALEN VATER

In der Nähe des größten Skeletts (*19-jähriges Mädchen namens „The Crystal Maiden“*), haben wir unseren 1. Permanenten Licht Anker für den Universalen Vater erstellt und ihn so verwendet, wie man von uns verlangt hat.



The Chrystal Maiden

Die „Chrystal Maiden“

## EIN LICHTANKER FÜR DIE EWIGE SOHN-MUTTER

Hier hatten wir die Wahl zwischen 3 verschiedenen Kinderskeletten an verschiedenen Orten und wir wählten dasjenige, welches am nächsten an der Töpferhöhle lag, weil Monsanloran uns sagte, dass die Orte nahe beieinander liegen.



Das Skelett zerbrach während der Ausgrabungen und wurde in ein kleines Loch gelegt.

## EIN LICHT ANKER FÜR DEN UNENDLICHEN GEIST

Hier unten seht ihr die Keramik Kammer, die riesig war. Wir fragten unseren Führer, ob unsere 3 gewählten Orte ein Dreieck bilden würden (*wir waren völlig verloren*)?

Er sah sich um und sagte: "*Ja, sie sind in einem Dreieck , so wie ihr sie platziert habt*".





DER JOB WAR AUSGEFÜHRT.

Wir gingen denselben Weg zurück, den wir gekommen waren. Wieder durch all diese Schwierigkeiten - aus der Höhle schwimmen, weitere 45 Minuten zurück zum Auto marschieren und dabei wieder die gleichen 3 Flüsse durchqueren.



Gegen 12 Uhr machten wir uns auf den Weg zu den Höhlen und es war 18:30 Uhr (fast dunkel), als wir zurück beim Auto ankamen.

Wir mussten noch mehr als 3 Stunden nach Hause fahren und versuchten etwas, zum Essen zu finden, - leider erfolglos. Wir waren um 23 Uhr zu Hause.

Extrem Müde, Aber Lebend Und Stolz Und Glücklich, Dass Wir Es Gemacht  
Haben Und Taten!

Wir alle hatten den Mut, bis ans Ende zu gehen.

Wenn ihr euch freiwillig für die [Melchisedeks](#) engagieren möchtet, hier seht ihr,  
was euch erwartet.

Wivine

**MEZZA VERDE GRUPPE.**

<http://www.mezzaverde.com>

Glaubt nicht den Worten anderer einmal gesagt, sind sie vom Winde verweht.

Träume das Schönste für Alle

- aus Reiner Liebe

und der Schöpfer wird es möglich machen.